

## Zertifikat-Gültigkeit

Die Gültigkeit des Zertifikats beträgt 5 Jahre. Die Erneuerung des Zertifikats erfolgt unter der Voraussetzung, dass Nachweise über Weiterbildungsaktivitäten und Berufspraxis in diesen 5 Jahren erbracht werden.

Antragsteller dieser Rezertifizierung müssen pro Jahr mindestens 8 Fortbildungsstunden nachweisen. Berücksichtigt werden solche Fortbildungen, die von anerkannten Bildungsträgern der ICW/PersCert TÜV durchgeführt werden.

Gegen eine Gebühr erhalten Sie dann ein aktualisiertes Zertifikat, das wieder 5 Jahre gilt. (Änderungen vorbehalten!!)

## Form und Dauer der Weiterbildung

Das Basisseminar wird in Modulform durchgeführt und umfasst zurzeit 56 Unterrichtsstunden sowie eine Abschlussprüfung. Anschließend muss eine 16 stündige Hospitationsphase absolviert werden. Das Seminar ist anerkannt nach dem Bildungsfreistellungsgesetz des Landes Rheinland-Pfalz (BFG).

## Anmeldung

[www.ctt-fortbildungszentrum.de/angebote](http://www.ctt-fortbildungszentrum.de/angebote)

## Bewerbungsunterlagen

- tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- beglaubigte Fotokopie der Berufsurkunde

## Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an

ctt-Fortbildungszentrum  
Lehrgangsorganisation  
Haus auf dem Wehrborn  
54298 Aach

- zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Tel.: 0651/8244-188, -288

Fax: 0651/8244-190

[fortbildungszentrum@wehrborn.de](mailto:fortbildungszentrum@wehrborn.de)

## Informations- und/oder Beratungsgespräch

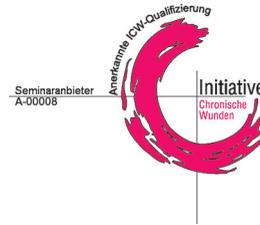
Für ein Informations- und/oder Beratungsgespräch stehen wir Ihnen gerne nach Vereinbarung zur Verfügung.



Identnummer 20090982



Die Basisseminare zum Wundexperten ICW e.V. sind durch die EWMA (European Wound Management Association) anerkannt.



Fortbildungszentrum  
Haus auf dem Wehrborn

# QUALIFIKATION

# Wundexperte ICW®

## Ziel der Weiterbildung

Chronische Wunden stellen in allen pflegerischen Versorgungsstrukturen eine Problematik dar. Durch das nach den Richtlinien der **Initiative Chronische Wunden e. V.** durchgeführte **Basisseminar Wundexperte ICW®** werden den Teilnehmern und Teilnehmerinnen Fachkenntnisse, Methoden und Fertigkeiten vermittelt, die dazu befähigen die sachgerechte Versorgung chronischer Wunden durchzuführen.

[www.icwunden.de](http://www.icwunden.de)

## Zielgruppen/Voraussetzungen zur Teilnahme am Basisseminar

Das Basisseminar richtet sich an Pflegefachkräfte, Mediziner/innen, Apotheker/innen, Diabetesberater/innen, Medizinische Fachangestellte und Podologen/Podologinnen.

## Inhalte/Schwerpunkte

### ● **Haut und Wundentstehung**

Anatomie und Physiologie der Haut  
Entstehung von Wunden  
Pathophysiologie vor allem Dekubitus, Ulcus cruris, Diabetischer Fuß

### ● **Prophylaktische Maßnahmen**

Dekubitus: Expertenstandard Dekubitusprophylaxe  
Diabetischer Fuß: Inspektion der Füße, Fußpflege, Schuhe/Strümpfe

### ● **Druckreduzierende und –entlastende Maßnahmen**

Auswahl von Lagerungsarten und -hilfsmitteln  
Verschiedene Lagerungs- und Bewegungsarten

### ● **Kompressionstherapie**

Arten von Kompressionsverbänden  
verschiedene Kompressionswickeltechniken  
Wickelkunde  
intermittierende Kompression  
andere Kompressionstechniken

### ● **Hygiene**

Händedesinfektion  
Sterilgutverordnung  
MRSA

### ● **Assessmentinstrumente**

Dekubitusrisikoskalen  
Schmerzskaalen  
Ernährungsskaalen

### ● **Wundheilung**

Formen und Phasen der Wundheilung  
Wundarten

### ● **Keimnachweisende Untersuchungen**

Entnahmetechnik von Abstrichen  
Interpretation von Hygienebefunden

### ● **Débridement**

Débridement -Techniken

### ● **Verbandwechsel**

Wundspülung  
Antiinfektiva  
Wundtherapeutika  
Wundauflagen

### ● **Wundumgebung**

Hautschutz

### ● **Systemische Einflüsse auf die Wundheilung**

Schmerzentstehung, nicht-medikamentöse und medikamentöse Schmerzmittel  
Nahrungsergänzung, Nahrungssubstitution

### ● **Kommunikation**

Grundlagen der Kommunikation (Schulz von Thun)  
Wissensvermittlung im Rahmen einer Anleitung von Patient bzw. Angehörigen

### ● **Recht**

Haftungsrecht  
Durchführungsverantwortung, Remonstrationspflicht  
Arzneimittelgesetz (AMG)  
Medizinproduktegesetz (MPG)  
Dokumentation

## Leistungen und Zertifikat

Das Basisseminar endet mit einer zu bestehenden schriftlichen Prüfung, bestehend aus Klausur und Hausarbeit. Die Prüfungsfragen werden von der Anerkennungs- und Zertifizierungsstelle ausgegeben.

Eine 16-stündige Hospitation ist in einer Einrichtung zu absolvieren, die schwerpunktmäßig die Versorgung von Wunden praktiziert. Dazu wird vom/von der Teilnehmer/in eine Hausarbeit erstellt. Die Hospitationsstelle belegt mittels einer Bescheinigung die Hospitationszeit. Die Teilnehmer/innen erwerben nach bestandener Prüfung den Abschluss als „Wundexperte ICW®.“.